

Einweihung der größten Photovoltaik-Dachanlage der Bodenseeregion

- **Messe Friedrichshafen geht mit 5,5 Megawatt Peak ans Netz**
- **Meilenstein für nachhaltige Energieversorgung in Stadt und Region**

Friedrichshafen – Die Messe Friedrichshafen hat eines der größten Photovoltaik-Dachprojekte der Bodenseeregion offiziell in Betrieb genommen. Auf den Dächern von zehn Messehallen ist in den vergangenen Monaten eine Photovoltaikanlage mit einer Gesamtleistung von 5,5 Megawatt Peak entstanden. Künftig erzeugt die Messe einen Großteil ihres Strombedarfs selbst und speist überschüssige Energie als grünen Strom in das regionale Netz ein. Die Anlage wurde am 24. Februar 2026 auf den Messedächern am Standort Friedrichshafen im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft offiziell eingeweiht.

„Mit der Inbetriebnahme unserer 5,5 Megawatt Peak PV-Anlage geht die Messe Friedrichshafen sprichwörtlich ans Netz. Gemeinsam mit starken Technologiepartnern aus der Region setzen wir hier ein klares Zeichen für Eigenstromversorgung, hohe Energie-Autarkie und nachhaltiges Wirtschaften“, sagt Klaus Wellmann, Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen. „Das Projekt ist ein zentraler Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie und unterstützt zugleich die Klimaziele der Stadt Friedrichshafen mit einer CO₂-Einsparung von jährlich rund 2.735 Tonnen.“

Technik, Dimensionen und regionale Einbindung

Die neue Photovoltaikanlage erstreckt sich über eine Fläche von rund 25.000 Quadratmetern, umfasst etwa 12.400 Module und erreicht eine Gesamtleistung von 5,5 MWp. Zusätzlich wurde eine Batteriekapazität von 2,2 MWh installiert. Der erzeugte Solarstrom wird vorrangig auf dem Messegelände genutzt; überschüssige Energie wird in das regionale Netz eingespeist.

„Technisch handelt es sich um eine hochleistungsfähige Anlage, die einen Großteil des Strombedarfs der Messe selbst abdeckt. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir den ambitionierten Bauzeitenplan einhalten konnten und das Projekt mit den vorgesehenen 7,5 Millionen Euro rund zehn Prozent günstiger als ursprünglich geplant realisiert haben“, erklärt Roman Bodenmüller,

Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen Energie Projektgesellschaft mbH. „Parallel zum laufenden Veranstaltungsbetrieb arbeiteten alle Beteiligten engagiert Hand in Hand, und man spürte jederzeit die Freude und Motivation, an diesem Großprojekt mitzuwirken. Das Ergebnis zeigt deutlich, wie professionell und effizient Großprojekte an diesem Standort umgesetzt werden können.“

Grüner Strom für Messe, Stadt und Region

Auch die Stadt Friedrichshafen würdigt das Projekt als wichtigen Impuls für die Region. „Diese Anlage ist bewusst erheblich größer dimensioniert, als es die Messe allein benötigen würde. Zwei Drittel der erzeugten Menge grünen Stroms liefert die Messe an Stadt sowie Region und zahlt damit unmittelbar auf unsere Klimaziele ein“, sagt Simon Blümcke, Oberbürgermeister der Stadt Friedrichshafen.

Starke Projektpartner aus der Region

Die Photovoltaik-Dachanlage wurde gemeinsam mit erfahrenen Projektpartnern aus der Region umgesetzt. Die Planungsleistungen übernahm das Ingenieurbüro Kienle aus Ostrach, während die Firma Gramm aus der direkten Messe-Nachbarschaft in Friedrichshafen für die Dachertüchtigung verantwortlich war. Die Hauptverantwortung für die Projektausführung lag bei der Firma Reimer Elektrotechnik aus Neu-Ulm.

Als Experte und Partner für Energielösungen ist auch Zeppelin Power Systems involviert. „Wir freuen uns, als Technologiepartner Teil dieses wegweisenden Projektes zu sein. Mit unserer Expertise in der digitalen Integration von Energiesystemen leisten wir einen wichtigen Beitrag zum effizienten Betrieb der Anlage und einer resilienten Stromversorgung“, so Matthias Benz, Vorsitzender der Geschäftsführung des Zeppelin Konzerns. Werner Engl, Vertriebsleiter bei Zeppelin Power Systems, ergänzt: „Mithilfe unserer digitalen Lösung können unsere Kunden ihre Maschinen, Anlagen und Motoren vernetzen, relevante Daten in Echtzeit erfassen und sie immer im Blick behalten. Auch für dieses zukunftsweisende Projekt bietet sie entscheidende Vorteile: Energieverbräuche können transparent getrackt, der Zustand des Batteriespeichers überwacht und Serviceintervalle frühzeitig erkannt und geplant werden.“

Mit der neuen Photovoltaik-Dachanlage setzt die Messe Friedrichshafen ihre nachhaltige Entwicklung konsequent fort und positioniert sich als leistungsfähiger, zukunftsfähiger Standort – für Veranstaltungen, Wirtschaft und Energieversorgung gleichermaßen.

Weitere Informationen unter: www.messe-friedrichshafen.de, [Facebook](#) oder [Instagram](#).

Pressekontakt:

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Über die Messe Friedrichshafen

Die Messe Friedrichshafen GmbH zählt zu Deutschlands führenden Messegesellschaften und ist im Vierländereck am Bodensee zu Hause. 1950 zur Wirtschaftsförderung der Region gegründet, hat sie sich als Veranstalter und Vermarkter von Freizeit- und Fachmessen weltweit einen Namen gemacht. Kongresse, Firmen- und Sportveranstaltungen sowie TV-Produktionen und Live-Konzerte ergänzen das breite Portfolio. Jedes Jahr zieht die Messe Friedrichshafen hunderttausende Besuchende und tausende von ausstellenden Unternehmen aus mehr als 100 Nationen an den Bodensee. Insgesamt stehen 87.500 m² Ausstellungsfläche verteilt auf zwölf Messehallen und zwei Multifunktions-Foyers sowie die beiden Freiflächen im Innenhofbereich mit 15.500 m² und dem Static Display mit 20.000 m² einzigartige Nutzungsmöglichkeiten für erlebnisreiche Messetage zur Verfügung. Das kompakt konzipierte Messegelände mit Messe-See in direkter Nachbarschaft zum Flughafen sowie Hallen mit Hangar-Toren bietet vielfältige Nutzungsvarianten.

Über Zeppelin Power Systems:

Zeppelin Power Systems ist einer der führenden Anbieter für Antrieb und Energie. Das Unternehmen gehört zum international erfolgreichen Zeppelin Konzern. Zeppelin ist weltweit in 29 Ländern mit über 12.000 Mitarbeitenden vertreten. Im Geschäftsjahr 2024 hat Zeppelin einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit einer im Jahr 2025 abgeschlossenen Akquisition konsolidiert sich der Umsatz auf über 5 Milliarden Euro. Seit 1954 ist Zeppelin Power Systems exklusiver Vertriebs- und Servicepartner für Motoren von Caterpillar. Mehr als 2.000 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten individualisierbare, hocheffiziente und langlebige Systemlösungen und umfassende Serviceleistungen für die Bereiche Industrie- und Marineanwendungen, Öl- und Gasindustrie, Schienenfahrzeuge sowie Strom- und Wärmeerzeugung. Digitale Produkte, Systemkomponenten und fertige Lösungen zur Behandlung von Ballastwasser komplettieren das Portfolio.